

Zusammenfassung – „Mycoplasma hyopneumoniae – Impfstrategien und Einfluss auf die Lungengesundheit sowie Antibiotikamonitoring“

Dr. Bernd Kruse, Arbeitskreis Tiergarten, 25.04.2025

Betrieb & Hintergrund:

- Mycoplasma hyopneumoniae weltweit verbreitet, Erreger der Enzootischen Pneumonie
- Aktueller Fallbericht mit 1100 Sauen, Eigenremontierung, 750 Absetzferkel/Woche, 10.000 Mastplätze
- Wiederkehrende Probleme mit enzootischer Pneumonie in der Mast zwischen 70-100 kg KGW;
- Impfstrategie: Wechsel von einer One Shot Impfung auf eine doppelte One Shot Impfung aus Hyogen® und Mycoflex®, regelmäßige Untersuchung der Tiere am Schlachthof durch CLPs (Ceva Lung Program)

Impfverlauf & Ergebnisse:

- **Seit 2022:** einmalig Hyogen® in 4. Lebenswoche (LW) → EP-Index 1,71, klinische Mycoplasmen Probleme im Betrieb;
- **Ende 2022:** Versuch mit zweimaliger Hyogen® Impfung für ca. 3000 Ferkel (1. + 4. LW) → EP-Index dieser Tiere bei 0,96, zusätzlich reduzierte Therapiehäufigkeit (TH) dieser Tiere;
- **2023:** Umstellung auf dauerhafte „Double One Shot“-Impfung: Kombination von Hyogen® + Mycoflex® → bessere Lungengesundheit als Folge
- **2024:** klinische Besserung sowie → EP-Index Reduktion auf 0,43
- **2025:** EP-Index nur noch 0,13 – beste Werte seit Beginn der Untersuchung

Therapiehäufigkeit (TH):

- Deutlicher Rückgang von 2,3 auf 0,7 in der TH, vor allem durch die geringeren Atemwegsbehandlungen
- Weniger Atemwegserkrankungen = weniger Antibiotikaeinsatz

Leistungsdaten:

- Stabile Tageszunahmen (870 g) sowie gute FFV
- Verluste reduziert: von 2,0 % (2022) auf 0,7 % (2025)

Diskussion & Ausblick:

- Ausstieg aus der doppelten One-Shot Impfung wieder möglich?
- Einflussfaktoren des Mycoplasmen-Isolates und anderer Managementbedingungen wie der Bestandsgröße in sehr großen Betrieben;